




«BESTAETIGUNG»

Der Präsident
der Internationalen Sportföderation
von Feuerwehr und Retter

 A.P. Tschuprijan
« 13 » 2018 г.

**XIX. Internationale Konferenz der Nichtkommerziellen Partnerschaft
«Internationale Sportföderation von Feuerwehr und Retter»**

DER BESCHLUSS

22. November 2018 г.

№ 3

**Saratow
(Russische Föderation)**

**Über die Durchführung und Ergebnisse der Doping-Tests
der Sportler der XIV. Weltmeisterschaft zwischen den
Männern und der V. Weltmeisterschaft zwischen den
Frauen im Feuerwehr und Rettungssport**

Gemäß den Bestimmungen des weltweiten Antidopingkodexes (weiter – Kodex), des internationalen Standardtestes, des internationalen Standards für therapeutische Ausnutzung (weiter- Standards), die verbotene WADA-Liste (weiter - die Liste), aufgrund der gemeinsamen Entscheidung vom 11. September 2018, der auf der gemeinsamen Sitzung des Hauptschiedsrichterkollegiums, der Vertreter der Mannschaften und die Mitglieder des disziplinar- und Antidoppingkomitees der internationalen Sportföderation von Feuerwehr und Retter, einstimmig bestimmt das Verfahren für die Durchführung und die Zahl der Proben, die Dopingtests Sportler

der XIV. Weltmeisterschaft zwischen den Männern und V. Weltmeisterschaft zwischen den Frauen im Feuerwehr und Rettungssport «Banska Bystrica-2018».

In den folgenden Kategorien:

«Hakenleitersteigen» - 7 pers. (4 Proben bei Männern und 3 Proben bei Frauen):

- Männer (Sportler), die die besten Ergebnisse gezeigt haben in Vorläufen und einem Sportler, der den ersten Platz belegte nach den Ergebnissen des Endlaufs;

- Frauen (Sportlerin) nach dem Ende des Finalrennens, besetzt 1, 2 und 3 Plätze.

«100-m Hindernislauf» - 6 pers. (4 Proben bei Männern und 2 Proben bei Frauen):

- Männer (Sportler), die ersten drei, die die besten Ergebnisse gezeigt haben in Vorläufen und einem Sportler, der den ersten Platz belegte nach den Ergebnissen des Endlaufs;

- Frauen (Sportlerin) nach dem Ende des Finalrennens, besetzt 1, 2 und 3 Plätze.

«Feuerwehrstafette 4 x 100 Meter» - 7 pers. (4 Proben bei Männern und 3 Proben bei Frauen):

- Männer (Sportler), die die besten drei Ergebnisse aus dem ersten Team und dem Sportler der teilnehmenden Mannschaft gezeigt haben, wurden Doping-Proben durch Auslosung gewählt;

- Frauen (Sportlerin) nach dem Ende des Finalrennens, besetzt 1 und 2 Plätze, wird beim Übertragen der Probe der Sportlerin ausgewählt, die den 3. Platz belegt.

Wettbewerbsdopingtests zur Entnahme von biologischen Proben (Urin) in der Menge von ZWANZIG Proben bestanden 20 Sportler, davon: 12 - Sportler (Männer), 8 - Sportlerinnen (Frauen); Republik Belarus - 6, Bundesrepublik Deutschland - 1, Russische Föderation - 8, Ukraine - 1, Tschechische Republik - 4:

Nach Anhörung und Erörterung Bericht des Leiters des Disziplinar- und Antidoppingkomitees der Internationalen Sportföderation von Feuerwehr und Retter Z. Nytra, die XIX. internationalen Konferenz der nichtkommerziellen Partnerschaft «Die Internationale Sportföderation von Feuerwehr und Retter» **beschlossen:**

1. Genehmigt die Ergebnisse der Doping-Tests der Sportler der XIV. Weltmeisterschaft zwischen den Männern und V. Weltmeisterschaft zwischen den Frauen im Feuerwehr und Rettungssport (Feuerwehr und Angewandtsport) mit Hilfe den Kommissaren der Anti-Doping-Agentur der Slowakischen Republik in Übereinstimmung mit den Regeln der Welt-Anti-Doping-Organisation (WADA). Die Probenanalyse wurde vom Österreichischen Labor unter der Adresse Seibersdorf Labor GmbH, 2444 Seibersdorf, Österreich durchgeführt.

Die getesteten Dopingtests haben negative Ergebnisse.

2. Als die Verhinderung der Fälle von Doping im Sport die Priorität der sportlichen Aktivitäten der internationalen Sportföderation von Feuerwehr und Retter und nationalen Organisationen im Feuerwehr und Rettungssport (Feuerwehr und Angewandtsport).

3. Eine positive und koordinierte Tätigkeit der Mitglieder des disziplinar- und Antidoppingkomitees Z. Nytra, M. Andriyenko und V. Vetukh für die Organisation

und Durchführung der Dopingkontrolle der Sportler der XIV. Weltmeisterschaft zwischen den Männern und V. Weltmeisterschaft zwischen den Frauen im Feuerwehr und Rettungssport (Feuerwehr und Angewandtsport) auf einem hohen professionellen Niveau.

4. Die Ergebnisse der Dopingtest der XIV. Weltmeisterschaft zwischen den Männern und V. Weltmeisterschaft zwischen den Frauen im Feuerwehr und Rettungssport (Feuerwehr und Angewandtsport) werden bis zu Informationen der Leiter, Trainer, des medizinischen Personals und Sportler der Mannschaften gebracht.

5. Ab 2019 bei den Weltmeisterschaften zwischen den Jungen, Junioren, Mädchen und Juniorinnen im Feuerwehr und Rettungssport (Feuerwehr und Angewandtsport) werden Dopingtests für Minderjährige eingeführt.

Direktor des Exekutivkomitees

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'A.P. Kalinin', written in a cursive style.

A.P. Kalinin